

Lösungen Deutsch 9HS

Re./Gr.:

1. Woche

B. S .251 Polizeikontrolle

So etwas kommt nicht oft vor! Aber am letzten Freitag ist etwas passiert, worüber die Polizisten auf dem Revier noch lange gelacht haben. Eine Frau wollte ihren Mann am Abend von der Arbeit abholen. Die Straße lag schon in tiefster Dunkelheit. Es regnete. Die Frau schaltete den Scheibenwischer ein. Plötzlich sieht sie am Straßenrand etwas Auffälliges stehen. Sie denkt, das wird wohl ein Heizgerät oder so etwas sein! Das wird sicher jemand als Sperrmüll an die Straße gestellt haben. So etwas habe ich schon lange gesucht! Nachdem sie den Wagen angehalten hatte und ausgestiegen war, zerrte sie das Ding zu ihrem Wagen und schob es in den Kofferraum. Wenig später geriet sie in eine Verkehrskontrolle. Die Frau bekam ein schlechtes Gewissen, wie das so ist, wenn einen die Polizei anhält. Die haben mich doch wohl nicht beim Diebstahl von Sperrmüll beobachtet! Die Polizistin bat sie, doch einmal den Kofferraum zu öffnen. Als die Frau ihn aufgemacht hatte, sagte die Polizistin: „Wissen Sie, was sie da eingeladen haben?“ Die Frau antwortete: „Ja, ein Heizgerät, das ich im Sperrmüll gefunden habe.“ Die Polizistin bekam einen Lachanfall. „Das ist doch nicht zu fassen! Sie haben eben unser Blitzlichtgerät abgebaut, mit dem wir die Geschwindigkeit kontrollieren.“ Man nahm ihr das Gerät wieder ab. Ein Strafmandat hat die Frau nicht erhalten, weil die Polizisten humorvoll genug waren, um der Frau den „Diebstahl“ zu verzeihen.

2. Woche

B.S.252/5 Zeitformen können jetzt verändert sein, z.B. alles in der Gegenwart

So etwas kommt nicht oft vor! Aber am letzten Freitag ist etwas passiert, worüber die Polizisten auf dem Revier noch lange gelacht haben. Eine Frau will ihren Mann am Abend von der Arbeit abholen. Die Straße liegt schon in tiefster Dunkelheit. Es regnet. Die Frau schaltet den Scheibenwischer ein. Plötzlich sieht sie am Straßenrand etwas Auffälliges stehen. Sie denkt, das wird wohl ein Heizgerät oder so etwas sein! Das wird sicher jemand als Sperrmüll an die Straße gestellt haben. So etwas habe ich schon lange gesucht! Nachdem sie den Wagen angehalten hat und ausgestiegen ist, zerrt sie das Ding zu ihrem Wagen und schiebt es in den Kofferraum. Wenig später geriet sie in eine Verkehrskontrolle. Die Frau bekommt ein schlechtes Gewissen, wie das so ist, wenn einen die Polizei anhält. Die haben mich doch wohl nicht beim Diebstahl von Sperrmüll beobachtet! Die Polizistin bittet sie, doch einmal den Kofferraum zu öffnen. Als die Frau ihn aufgemacht hat, sagt die Polizistin: „Wissen Sie, was sie da eingeladen haben?“ Die Frau antwortet: „Ja, ein Heizgerät, das ich im Sperrmüll gefunden habe.“ Die Polizistin bekommt einen Lachanfall. „Das ist doch nicht zu fassen! Sie haben eben unser Blitzlichtgerät abgebaut, mit dem wir die Geschwindigkeit kontrollieren.“ Man nimmt ihr das Gerät wieder ab. Ein Strafmandat hat die Frau nicht erhalten, weil die Polizisten humorvoll genug sind, um der Frau den „Diebstahl“ zu verzeihen.

Witze

Mitten in der Nacht klingelte bei Bommel das Telefon. Nachdem er abgehoben hatte, hörte er am anderen Ende eine Stimme: „Bin ich mit eins-drei-zwo-null-fünf-eins verbunden?“ „Nein“, antwortete Bommel. Hier ist dreizehn-zwanzig-einundfünfzig.“Verzeihung! Dann habe ich mich verwählt. „Ach, das macht nichts!“, rief Bommel in das Telefon. „Ich musste sowieso aufstehen, weil das Telefon geklingelt hat.“

Der Grundschüler Lukas wusste im 4. Schuljahr immer noch nicht, ob man etwas groß-oder kleinschreibt. „Hilf mir mal“, bat er seine Schwester Hella. Und da hat sie ihm auch geholfen: „Also, alles, was du anfassen kannst, musst du großschreiben, und was nicht, das schreibst du klein. Nimm zum Beispiel diesen Satz: *Die Katze setzt sich hintern Ofen.* -*Die* kannst du nicht anfassen, also wird es klein geschrieben. *Katze* kannst du anfassen-also groß. *Setzt sich* kannst du nicht anfassen-also klein! *Hintern* kannst du anfassen-also gib ihm einen großen Anfangsbuchstaben. Nur bei *Ofen* musst du aufpassen. Wenn ihn Mama angeheizt hat, dann wird er klein geschrieben, ist er kalt, dann schreibe ihn groß. So einfach ist das! Das wirst du wohl kapieren!“